

Bericht

des landwirtschaftlichen Ausschusses über das Gesuch des vorarlbergischen Landwirtschaftsvereines um Gewährung eines Landesbeitrages zur Subventionierung älterer Zuchtstiere im Jahre 1908.

Hoher Landtag!

Mit hohem Landtagsbeschlusse vom 15. Oktober 1904 wurde dem vorarlbergischen Landwirtschaftsvereine behufs Subventionierung älterer Zuchtstiere für die Jahre 1906 und 1907 je 50% der jeweiligen Staatssubvention von K 2000.—, das sind je K 1000.— bewilligt.

Da sich auffällig gezeigt hat, daß in dieser züchterischen Maßnahme ein ganz bedeutender Erfolg liegt, wurde die Aktion fortgesetzt und im Jahre 1907 die Zahl der Subventionen von 17 auf 20 erhöht, dagegen keine Klassen mehr mit K 200.— und K 150.—, sondern durchgehends gleiche Subventionsbeträge mit K 150.— bestimmt.

In sicherer Anbahnung der Weitergewährung der früheren Landessubvention wurden diese Subventionen auch für 1908 an die betreffenden Stierhalter ausbezahlt.

Der landwirtschaftliche Ausschuss stellt daher den

Antrag:

Der hohe Landtag wolle beschließen:

„Dem vorarlbergischen Landwirtschaftsvereine wird zum Zwecke der Subventionierung älterer Zuchtstiere im Jahre 1908 ein 50% iger Landesbeitrag zur gleichnamigen Staatssubvention per K 2000.— mit K 1000.— gewährt.“

Bregenz, den 6. Oktober 1908.

B. Fink,
Obmann.

Jos. Marte,
Berichtersteller.